Datenschutzerklärung für Teilnehmende an Maßnahmen der Beruflichen Orientierung

Ihnen bzw. Ihrem Kind wird die Möglichkeit geboten, im Rahmen einer individuellen Förderung über mehrere Jahre hinweg an Maßnahmen zur Beruflichen Orientierung teilzunehmen. Hierzu gehören

- die *Potenzialanalyse* als Anregung, sich mit den eigenen Interessen auseinander zu setzen,
- die *Praxiserfahrungen* in einem Bildungszentrum und/oder Unternehmen in Form von Berufsfelderkundung und Berufsfelderprobung,
- die *Übergangskoordination* als eine den beruflichen Orientierungsprozess ergänzende individuelle Unterstützung bei der Bewältigung des Übergangs von der Schule ins Berufsleben.

Die GFAW wurde gemäß S 44 Abs. 3 ThürLHO mit der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben auf dem Gebiet von Zuwendungen beliehen. Sie übt die Funktionen einer Behörde aus (S 1 Abs. 2 ThürVwVfG) und ist für die Umsetzung der Maßnahmen Praxiserfahrungen und Übergangskoordination und damit auch für die Verarbeitung der in diesen Maßnahmen erhobenen personenbezogenen Daten verantwortlich.

Die Handwerkskammer Südthüringen wurde gemäß der Vereinbarung zur Durchführung der Initiative Abschluss und Anschluss — Bildungsketten bis zum Ausbildungsabschluss bis 2020 mit der Koordination der Umsetzung der Potenzialanalyse beauftragt.

In dieser Funktion haben beide Institutionen zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Mit dieser Datenschutzerklärung übergeben wir Ihnen eine unter den genannten Partnern abgestimmte, einheitliche Datenschutzerklärung, die Sie über Art, Umfang und Zweck der erhobenen und verarbeiteten Daten im gesamten oben beschriebenen Prozess der beruflichen Orientierung informiert.

1. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen und deren Datenschutzbeauftragte

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist die:

GFAW - Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaats Thüringen mbH
Warsbergstraße 1
99092 Erfurt
Deutschland

Tel.: 036122230
E-Mail: servicecenter@gfaw-thueringen.de
Website: wmv.gfaw-thueringen.de

Datenschutzbeauftragter: Thomas Störmer
Tel.: 03612223221
E-Mail: datenschutz@gfaw-thueringen.de

Handwerkskammer Südthüringen vertreten durch Präsident Manfred Schaffenberger und Hauptgeschäftsführerin Manuela Glühmann

Rosa-Luxemburg-Straße 7-9
98527 Suhl

Tel.: 03681 3700
e-mail: info@hwk-suedthueringen.de
Website: wm.hwk-suedthueringen.de

Datenschutzbeauftragter: Kornelia Vetters

Tel.: 03681 370167
E-Mail: datenschutz@hwk-suedthueringen.de

Sie können sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an die Datenschutzbeauftragten wenden.

2. Verarbeitung von Daten und Informationen

Die vorgenannten Maßnahmen der Beruflichen Orientierung werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Freistaats Thüringen, der Bundesagentur für Arbeit und/oder aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung finanziert. Die Geldgeber haben ein berechtigtes Interesse daran, dass ihre finanziellen Mittel

zweckentsprechend und zielgerichtet eingesetzt werden. Vor diesem Hintergrund haben die umsetzenden Institutionen GFAW und HWK sicherzustellen, dass

- die in den Maßnahmen entstandenen Ausgaben zweckentsprechend verwendet wurden und somit die finanziellen Mittel genau dort zum Einsatz gelangen, wo sie ein bestimmtes Ziel erreichen sollen (Förderfähigkeit)

  und

- die Geldgeber die Wirksamkeit und die Effizienz der finanzierten Maßnahmen überprüfen und somit Folgeentscheidungen treffen können (Berichtspflicht z. B. ggü. dem Freistaat Thüringen und/oder der Europäischen Kommission)

Im Förderverfahren werden folgende Informationen der Teilnehmenden verwendet:

Die Tabelle verdeutlicht, wer die Erhebung konkreter personenbezogener Daten veranlasst und diese verarbeitet. Zur Verarbeitung gehört auch die Weitergabe von Daten an die Geldgeber sowie die Agentur für Bildungsgerechtigkeit und Berufsorientierung (ABBO) bzw. die Fachstelle der Jugendberufshilfe Thüringen e. V. (Fachstelle), welche die Maßnahmen im Sinne der Qualitätssicherung fachlich begleiten. Beide Institutionen erhalten genau wie die Europäische Kommission (EU) ausschließlich anonymisierte Daten, d. h. ohne Rückschluss auf einen konkreten Teilnehmenden.

	Maßnahmeträger	HWK	GFAW	Zweck der Verarbeitung
Name, Vorname			x	Förderfähigkeit
Geburtsdatum			x	Förderfähigkeit
Geschlecht			x	Berichtspflicht (Freistaat und EU)
Adressdaten		x	x	Förderfähigkeit
E-Mail-Adresse und Telefonnummer			Freiwillige Angabe	Evaluation (Freistaat und EU)
Schulart, Schule, Klasse			x	Förderfähigkeit und Qualitätssicherung (ABBO / Fachstelle)
Angabe, ob ein sonderpädagogisches Fördergutachten vorliegt			x	Förderfähigkeit und Qualitätssicherung (ABBO / Fachstelle)
Art des sonderpädagogischen Fördergutachtens	x			Individuelle Maßnahmevorbereitung
Migrationshintergrund sowie Zugehörigkeit zu anerkannten			Freiwillige Angabe	Berichtspflicht (EU)

nationalen Minderheiten der Sinti und Roma				
	Maßnahmeträger	HWK	GFAW	Zweck der Verarbeitung
Behinderung bzw. Gleichstellung			Freiwillige Angabe	Berichtspflicht (EU)
Berufsfeldwünsche der Teilnehmenden			x	Maßnahmevorbereitung (Träger) und Qualitätssicherung (ABBO)
Erlebte Berufsfelder			x	Förderfähigkeit
Ein- und Austrittsdatum in die Maßnahme			x	Förderfähigkeit und Berichtspflicht (EU)
Stundenumfang der Maßnahme			x	Förderfähigkeit
An- und Abwesenheiten in der Maßnahme		x	x	Förderfähigkeit
Bei Fahrten von und zur Maßnahme: Datum der Inanspruchnahme, Art der Fahrt und Höhe der Kosten			x	Förderfähigkeit
Klassifiziertes Ergebnis nach Austritt aus der Maßnahme			x	Berichtspflicht (Freistaat und EU)
ausschließlich für			x	Förderfähigkeit

Übergangskoordination Feststellung des Unterstützungsbedarfs im Übergang Schule — Ausbildung (fehlende Berufswahlentscheidung, Migrationshintergrund, zusätzliche				
	Maßnahmeträger	HWK	GFAW	Zweck der Verarbeitung
Unterstützung im Übergang)				
ausschließlich für Übergangskoordination Feststellung des Unterstützungsbedarfs im Übergang Schule Ausbildung (schulischer Leistungstand, Entwicklungspotenziale ggf. Aufenthaltsstatus)	x			Grundlage für die individuelle Fallarbeit
ausschließlich für Übergangskoordination Verlaufsdokumentation zur individuellen Unterstützung				Grundlage für die individuelle Fallarbeit

Die Nichtbereitstellung der erforderlichen Daten führt zur (Teil-)Ablehnung des Antrags bzw. teilweisen oder vollständigen Aufhebung des Bescheides und ggf. Rückforderung der ausgezahlten Mittel.
Die in der Tabelle als freiwilligen Angaben bezeichneten Daten führen zu keinem rechtlichen Nachteil.
Empfänger von personenbezogenen Daten im Rahmen von Förderverfahren können, insbesondere aufgrund der Berechtigung zu Prüfungen, sein (z. T. in der Tabelle bereits benannt):

- das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS)
- Freistaat Thüringen
- die Agentur für Arbeit
- die zuständigen Dienststellen der Europäischen Kommission (EU)
- weitere berechtigte Stellen laut EU-Vorgaben sowie deren Beauftragte
- der Thüringer Rechnungshof (S 91 ThürLHO)
- der Bundesrechnungshof (S 91 BHO)
- der Europäische Rechnungshof (Art. 287 AEUV)
- die Thüringer Aufbaubank
- Evaluatoren und Forschungsinstitute

3. Zweckgebundene Datenverwendung

Wir beachten den Grundsatz der zweckgebundenen Datenverwendung und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur für die Zwecke, für die sie erhoben wurden. Die erhobenen personenbezogenen Daten werden, wie in Ziffer 2. beschrieben, ausschließlich zum Zwecke der Ausgabe von öffentlichen Mitteln zur Umsetzung von Fördermaßnahmen einschließlich erforderlicher Erfolgskontrollen, unter anderem für Zwecke der Evaluierung und im Rahmen des Monitorings, verarbeitet.
Des Weiteren kann die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich sein. In diesem Fall erfolgt eine einzelfallbezogene Interessensabwägung, die Ihnen mitgeteilt wird.
Wir sichern zu, dass Ihre Angaben entsprechend den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich behandelt werden. Auch die Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Auskunftspflichten oder wenn wir durch eine gerichtliche Entscheidung zur Auskunft verpflichtet werden.

Unsere Mitarbeiter und die von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen sind von uns zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet worden.

4. Kontaktformular und Anfragen

Auf der Internetseite der GFAW ist ein Kontaktformular vorhanden, das für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden kann. Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. Nehmen Sie über einen dieser Kanäle Kontakt mit der GFAW oder der Handwerkskammer Südthüringen auf, so werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten automatisch gespeichert. Die Speicherung dient allein zu Zwecken der Bearbeitung oder der Kontaktaufnahme mit Ihnen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Die aufgenommenen Fragen, Anregungen, Hinweise oder Beschwerden werden wir nur für deren Bearbeitung verwenden. Die erhobenen Daten werden innerhalb von sechs Monaten nach deren Bearbeitung gelöscht.

5. Routinemäßige Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten von Ihnen nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen die GFAW unterliegt, vorgesehen wurde.
Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einem anderen zuständigen Gesetzgeber vorgeschriebene Speicherfrist ab, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

6. Rechte der betroffenen Person

Aufgrund der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Auskunft (Art 15 DS-GVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO), und das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO). Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Falle des
Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten

überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Sofern die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Ab dem Zeitpunkt des Widerrufs werden wir die weitere Datenverarbeitung einstellen.
Möchten Sie Ihre Rechte in Anspruch nehmen, können Sie sich hierzu jederzeit an unsere Datenschutzbeauftragten oder einen anderen Mitarbeiter der GFAW oder der Handwerkskammer Südthüringen wenden.
Darüber hinaus können Sie sich mit einer Beschwerde an den Landesbeauftragten für den Datenschutz wenden.

7. Allgemeine Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ist die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DS-GVO.
Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO dient uns als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen.
Unterliegen wir einer rechtlichen Verpflichtung, durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DS-GVO.

8. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht oder gesperrt (siehe Punkt 5 Abs. 2), sofern sie nicht mehr für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, erforderlich sind.

9. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Die GFAW und die Handwerkskammer Südthüringen führen keine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling durch.